

Niederschrift

3. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung

Sitzungstermin:	Donnerstag, 09.06.2016
Sitzungsbeginn:	19:44 Uhr
Sitzungsende:	21:34 Uhr
Ort, Raum:	Stadtallendorf, Bahnhofstraße 2, Sitzungssaal der Stadtverordnetenversammlung

Gesetzliche Mitgliederzahl: 37

**davon stimmberechtigt
anwesend:** 35 (14 CDU, 10 SPD, 5 BUS, 4 FDP, 2 B90/GRÜNE)

Stadtverordnetenvorsteherin:

Frau Ilona Schaub

Stadtverordnete(r):

Frau Alexandra Baader

Herr Jürgen Behler

Herr Jürgen Berkei

Herr Thomas Berle

Herr Dieter Erber

Herr Michael Feldpausch

Herr Fabian Gies

Herr Werner Hesse

Frau Annemarie Hühn

Herr Bernt Klapper

Herr Tobias Koch

Herr Winand Koch

Herr Hans-Georg Lang

Herr Jörg Linker

Herr Berthold Littich

Frau Stefanie Lütt

Frau Maria März

Herr Jochen Metz

Frau Carla Mönninger-Botthof

Herr Marius Möglich

Frau Handan Özgüven

Herr Daniel Pawelski

Frau Ulrike Quirmbach

Herr Stefan Rhein

Herr Klaus Ryborsch

Herr Wolfgang Salzer

Frau Olga Schmitt

Herr Manfred Thierau

Frau Fatma Sevilay Tosun

Herr Ingolf Vandamme

Herr Bernd Waldheim
Frau Sigrid Waldheim
Herr Bruno Weltz
Herr Walter Witkus

Magistrat:

Herr Christian Somogyi
Herr Ludwig Bachhuber
Herr Hans-Jürgen Back
Herr Otmar Bonacker
Herr Robert Botthof
Frau Andrea Grigat-Thierau
Herr Prof. Dr. Thomas Noetzel
Herr Nils Runge

Ortvorsteher:

Herr Adolf Fleischhauer
Herr Hartmuth Koch
Herr Udo Krebs
Herr Armin Naumann

Ausländerbeirat:

Herr Ersin Sürgün

Entschuldigt fehlen:

Herr Markus Becker, Stadtverordneter
Herr Frank Drescher, Stadtverordneter

Schriftführer:

Bernd Weitzel, Verw.Fachwirt

/ Die Anwesenheitsliste wird Bestandteil des Original-Protokolls.

Tagesordnung:

- Einwohnerfragestunde
- 1 Eröffnung und Begrüßung
 - 2 **Fragestunde**
 - 2.1 Anfrage gem. § 23 a der GO der Frau Stv. Sigrid Waldheim (SPD-Fraktion) vom 03.05.2016 (eingegangen am 31.05.2016); betr. Einführung und Anwendung eines elektronischen Dokumentenmanagements und Vorgangsbearbeitungssystems
Antrag: 23a/0417/2016
 - 2.2 Anfrage gem. § 23 a der GO der Frau Stv. Sigrid Waldheim (SPD-Fraktion) vom 03.05.2016 (eingegangen am 31.05.2016); betr. Erweiterung des Breitbandausbaus in den Gemeinden des Landkreises Marburg-Biedenkopf
Antrag: 23a/0416/2016
 - 2.3 Anfrage gem. § 23 a der GO des Herrn Stv. Manfred Thierau (BUS-Fraktion) vom 09.05.2016 (eingegangen am 12.05.2016); betr. Handtaschenkontrollen beim Weiberfasching der kfd St. Michael in der Stadthalle
Antrag: 23a/0407/2016
 - 2.4 Anfrage gem. § 23 a der GO des Herrn Stv. Klaus Ryborsch (CDU) vom 19.05.2016 (eingegangen am 19.05.2016); betr. Sachstand Feuerwehrgerätehaus Stadtmitte
Antrag: 23a/0409/2016

- 2.5 Anfrage gem. § 23 a der GO des Herrn Stv. Klaus Ryborsch (CDU) vom 18.05.2016 (eingegangen am 19.05.2016); betr. Kanal- und Sanierungsmaßnahmen in der Haartsiedlung
Antrag: 23a/0408/2016
- 2.6 Anfrage gem. § 23 a der GO des Herrn Stv. Dieter Erber (CDU) vom 22.05.2016 (eingegangen am 22.05.2016); betr. Zusammenarbeit Kita Hatzbach / Grundschule am Hatzbachtal
Antrag: 23a/0410/2016
- 2.7 Anfrage gem. § 23 a der GO des Herrn Stv. Thierau (BUS) vom 22.05.2016 (eingegangen am 23.05.2016); betr. Sicherheitsdienst in der Innenstadt
Antrag: 23a/0411/2016
- 2.8 Anfrage gem. § 23 a der GO des Herrn Stv. Berthold Littich (CDU-Fraktion) vom 30.05.2016 (eingegangen am 31.05.2016); betr. Kunst- und Kulturtage
Antrag: 23a/0415/2016
- 2.9 Anfrage gem. § 23 a der GO der Frau Stv. Carla Mönninger-Botthof (SPD-Fraktion) vom 30.05.2016 (eingegangen am 01.06.2016); betr. Konsolidierungsmaßnahmen des Haushaltes
Antrag: 23a/0418/2016

Beschlüsse

- 3 1. Änderung der Geschäftsordnung für die Stadtverordnetenversammlung und die Ausschüsse der Stadt Stadtallendorf
Vorlage: FB1/2016/0063
- 4 Sachbeschluss über Benennung der Mitglieder der Betriebskommissionen Dienstleistungen und Immobilien (Dul) und Stadtwerke
§§ 72 (2) und 62 (2) Hessische Gemeindeordnung (HGO)
Vorlage: FB1/2016/0050
- 5 Einrichtung einer Städtepartnerschaftskommission:
Wahl der Stadtverordneten für die vom Magistrat festgelegten Kommissionen (§ 72 HGO)
Vorlage: FB1/2016/0064
- 6 Bauleitplanung der Stadt Stadtallendorf; 68. Änderung des Flächennutzungsplans im Bereich "In der Hofstatt II" im Stadtteil Erksdorf; Feststellungsbeschluss
Vorlage: FB4/2016/0040
- 7 Bauleitplanung der Stadt Stadtallendorf; Bebauungsplan Nr. 42 a "In der Hofstatt II" im Stadtteil Erksdorf
Vorlage: FB4/2016/0041
- 8 Bauleitplanung der Stadt Stadtallendorf; 69. Änderung des Flächennutzungsplans für den Bereich "Auf dem Breitacker" im Stadtteil Wolferode; Feststellungsbeschluss
Vorlage: FB4/2016/0042
- 9 Bauleitplanung der Stadt Stadtallendorf, Bebauungsplan Nr. 95 "Auf dem Breitacker" im Stadtteil Wolferode; Satzungsbeschluss
Vorlage: FB4/2016/0043
- 10 Neugestaltung der Grünfläche am "Iglauer Weg";
a) Vorstellung der Entwurfsvarianten
b) Beschluss zur Umsetzung der Maßnahme
Vorlage: FB4/2016/0039

- 11 Hess. Kommunalinvestitionsprogramm – Erweiterung des
Rahmendarlehensvertrages
Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 18.02.2016
Vorlage: FB1/2016/0054
- 12 Sanierung des Kunstrasenplatzes II
Vorlage: STB/2016/0002
- 13 Neuabschluss von Kindertagesstättenbetriebsverträgen - hier: Evangelische
Kindertagesstätte Schweinsberg
Vorlage: FB3/2016/0011
- 14 Änderung der Gebührensatzung über die Benutzung der Kindergärten der Stadt
Stadtallendorf
Vorlage: FB3/2016/0013

Anfragen gem. § 23 b GO

- 15 Elektroautos; Anfrage gem. § 23 b der GO der Fraktion B90/Die Grünen vom
23.05.2016 (eingegangen am 23.05.2016)
Antrag: 23b/0412/2016
- 16 Wanderweg Märchenhafter Herrenwald, Zustand der Waldwege im Bereich der
Südschule; Anfrage gem. § 23 b der GO der Fraktion B90/Die Grünen vom
20.05.2016 (eingegangen am 24.05.2016)
Antrag: 23b/0413/2016
- 17 Sozialer Wohnungsbau; Anfrage gem. § 23 b der GO der Fraktion B90/Die
Grünen vom 19.05.2016 (eingegangen am 24.05.2016)
Antrag: 23b/0414/2016

Kenntnisnahmen

- 18 Gewährung einer außerordentlichen Zuweisung aus dem Landesausgleichsstock
zum Ausgleich von Aufwendungen für Flüchtlinge und Asylsuchende
Vorlage: FB1/2016/0024
- 19 Kommunalen Finanzausgleich 2016 - vorläufige Festsetzungen für das
Ausgleichsjahr 2016
Vorlage: FB1/2016/0035
- 20 Durchführung von Testkäufen zur Überprüfung der Einhaltung von
Jugendschutzbestimmungen nach dem Jugendschutzgesetz (JuSchG)
Vorlage: FB3/2016/0005
- 21 Melderechtliche Erfassung von Asylsuchenden
Vorlage: FB3/2016/0002
- 22 Tätigkeitsbericht 2015 des Seniorenbeirates
Vorlage: FB3/2016/0012
- 23 NEU Genehmigung der Haushaltssatzung 2016 durch die Landrätin des Landkreises
Marburg-Biedenkopf
Verfügung vom 01.06.2016
Vorlage: FB1/2016/0070

Mitteilungen

- 24 Auslastung der Stadthalle Stadtallendorf von Oktober 2015 bis April 2016
Vorlage: STB/2016/0001
- 25 Verschiedenes

Inhalt der Verhandlungen:

Einwohnerfragestunde

Es liegen keine Einwohnerfragen vor.

TOP 1 Eröffnung und Begrüßung

Die dritte Sitzung der Stadtverordnetenversammlung wird von Frau Stadtverordnetenvorsteherin Schaub eröffnet und sie begrüßt die anwesenden Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung sowie die des Magistrats – besonders Herrn Bürgermeister Somogyi, die Herren Ortsvorsteher, den Vorsitzenden des Ausländerbeirates sowie die Vertreter der Presse und der Verwaltung, ebenso die Zuhörer.

Anschließend stellt Frau Stadtverordnetenvorsteherin Schaub die form- und fristgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit des Gremiums fest. Einwände gegen die Tagesordnung werden nicht geäußert, allerdings gibt es Ergänzungen bzw. Änderungen zur Tagesordnung:

Herr Bürgermeister Somogyi bittet um Aufnahme der Vorlage „Genehmigung der Haushaltssatzung 2016 durch die Landrätin des Landkreises Marburg-Biedenkopf; Verfügung vom 1. Juni 2016“ (FB1/2016/0070). Dem erteilt die Stadtverordnetenversammlung ihr einstimmiges Votum. Dadurch verschieben sich die bisherigen Tagesordnungspunkte 23 bis 25 auf 24 (neu) bis 26 (neu).

Zu den Tagesordnungspunkten 10 und 14 gibt es jeweils einen Änderungsantrag.

TOP 2 Fragestunde

Zur heutigen Sitzung wurden insgesamt neun Anfragen gemäß § 23 a GO eingereicht, die alle von Herrn Bürgermeister Somogyi beantwortet werden (die Fragen 2.7 - 2.9 allerdings nur in schriftlicher Form nach Hinweis von Herrn Stv. Hesse und Frau Stadtverordnetenvorsteherin Schaub auf § 23 a (1) GO):

TOP 2.1 Anfrage gem. § 23 a der GO der Frau Stv. Sigrid Waldheim (SPD-Fraktion) vom 03.05.2016 (eingegangen am 31.05.2016); betr. Einführung und Anwendung eines elektronischen Dokumentenmanagements und Vorgangsbearbeitungssystems Antrag: 23a/0417/2016

Rückfragen werden nicht gestellt.

Beratungsergebnis: Zur Kenntnis genommen.

TOP 2.2 Anfrage gem. § 23 a der GO der Frau Stv. Sigrid Waldheim (SPD-Fraktion) vom 03.05.2016 (eingegangen am 31.05.2016); betr. Erweiterung des Breitbandausbaus in den Gemeinden des Landkreises Marburg-Biedenkopf
Antrag: 23a/0416/2016

Rückfragen werden nicht gestellt.

Beratungsergebnis: Zur Kenntnis genommen.

TOP 2.3 Anfrage gem. § 23 a der GO des Herrn Stv. Manfred Thierau (BUS-Fraktion) vom 09.05.2016 (eingegangen am 12.05.2016); betr. Handtaschenkontrollen beim Weiberfasching der kfd St. Michael in der Stadthalle
Antrag: 23a/0407/2016

Rückfragen werden nicht gestellt.

Beratungsergebnis: Zur Kenntnis genommen.

TOP 2.4 Anfrage gem. § 23 a der GO des Herrn Stv. Klaus Ryborsch (CDU) vom 19.05.2016 (eingegangen am 19.05.2016); betr. Sachstand Feuerwehrgerätehaus Stadtmitte
Antrag: 23a/0409/2016

Eine Zusatzfrage des Fragestellers wird ebenfalls beantwortet.

Beratungsergebnis: Zur Kenntnis genommen.

TOP 2.5 Anfrage gem. § 23 a der GO des Herrn Stv. Klaus Ryborsch (CDU) vom 18.05.2016 (eingegangen am 19.05.2016); betr. Kanal- und Sanierungsmaßnahmen in der Haartsiedlung
Antrag: 23a/0408/2016

Rückfragen werden nicht gestellt.

Beratungsergebnis: Zur Kenntnis genommen.

TOP 2.6 Anfrage gem. § 23 a der GO des Herrn Stv. Dieter Erber (CDU) vom 22.05.2016 (eingegangen am 22.05.2016); betr. Zusammenarbeit Kita Hatzbach / Grundschule am Hatzbachtal
Antrag: 23a/0410/2016

Auf die Zusatzfragen der Herren Stv. Erber und Winand Koch antwortet Herr Bürgermeister Somogyi.

Beratungsergebnis: Zur Kenntnis genommen.

TOP 2.7 Anfrage gem. § 23 a der GO des Herrn Stv. Thierau (BUS) vom 22.05.2016 (eingegangen am 23.05.2016); betr. Sicherheitsdienst in der Innenstadt
Antrag: 23a/0411/2016

Rückfragen werden nicht gestellt.

Beratungsergebnis: Zur Kenntnis genommen.

TOP 2.8 Anfrage gem. § 23 a der GO des Herrn Stv. Berthold Littich (CDU-Fraktion) vom 30.05.2016 (eingegangen am 31.05.2016); betr. Kunst- und Kulturtag
Antrag: 23a/0415/2016

Rückfragen werden nicht gestellt.

Beratungsergebnis: Zur Kenntnis genommen.

TOP 2.9 Anfrage gem. § 23 a der GO der Frau Stv. Carla Mönninger-Botthof (SPD-Fraktion) vom 30.05.2016 (eingegangen am 01.06.2016); betr. Konsolidierungsmaßnahmen des Haushaltes
Antrag: 23a/0418/2016

Rückfragen werden nicht gestellt.

Beratungsergebnis: Zur Kenntnis genommen.

Beschlüsse

TOP 3 1. Änderung der Geschäftsordnung für die Stadtverordnetenversammlung und die Ausschüsse der Stadt Stadtallendorf
Vorlage: FB1/2016/0063

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die 1. Änderung ihrer Geschäftsordnung.

§ 32 (1) GO wird neu gefasst:

Das vorsitzende Mitglied, seine Stellvertreterinnen und Stellvertreter sowie die/der Vorsitzende einer Fraktion sind berechtigt, an den Ausschusssitzungen mit beratender Stimme teilzunehmen. Fraktionen, auf die bei der Besetzung eines Ausschusses kein Sitz entfallen ist, sind berechtigt, in diesen ein Mitglied mit beratender Stimme zu entsenden.

Abstimmungsergebnis: einstimmig (35) dafür.

**TOP 4 Sachbeschluss über Benennung der Mitglieder der Betriebskommissionen Dienstleistungen und Immobilien (Dul) und Stadtwerke §§ 72 (2) und 62 (2) Hessische Gemeindeordnung (HGO)
Vorlage: FB1/2016/0050**

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt, dass sich die jeweils acht von der Stadtverordnetenversammlung zu entsendenden Mitglieder der Betriebskommissionen Dienstleistungen und Immobilien (Dul) und Stadtwerke nach dem Stärkeverhalten der Fraktionen zusammensetzen (**Benennungsverfahren**):

- CDU = 3
- SPD = 3
- BUS = 1
- FDP = 1
- GRÜNE = 0.

Abstimmungsergebnis: 33 dafür (CDU, SPD, BUS, FDP)
2 Enthaltungen (GRÜ).

Herr Bürgermeister Somogyi und Frau Stadtverordnetenvorsteherin Schaub weisen nochmals und ausdrücklich darauf hin, dass alle Mandatsträger der „allgemeinen Verschwiegenheitspflicht“ gemäß § 24 HGO unterliegen. Dies gilt also nicht nur für jede(n) Stadtverordnete(n) sondern im Besonderen für alle Mitglieder der Betriebskommissionen, zumal diese in nicht öffentlichen Sitzungen tagen.

Anschließend benennen die Fraktionen ihre Vertreter:

	Dienstleistungen und Immobilien	Stadtwerke
CDU-Fraktion	Dieter Erber Stefan Rhein Berthold Littich	Ilona Schaub Klaus Ryborsch Jochen Metz
SPD-Fraktion	Werner Hesse Markus Becker Thomas Berle	Werner Hesse Jürgen Behler Bernd Waldheim
BUS-Fraktion	Daniel Pawelski	Manfred Thierau
FDP-Fraktion	Winand Koch	Tobias Koch

**TOP 5 Einrichtung einer Städtepartnerschaftskommission:
Wahl der Stadtverordneten für die vom Magistrat festgelegten
Kommissionen (§ 72 HGO)
Vorlage: FB1/2016/0064**

Frau Stadtverordnetenvorsteherin Schaub liest die um die von den Fraktionen CDU und SPD benannten Stadtverordneten vervollständigte Vorlage vor und weist darauf, dass bei 1. bis 6. die Funktionsträger und nicht – wie bei 7. und 8. – die Personen gewählt werden.

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung wählt acht Stadtverordnete, darunter die/den

Stadtverordnetenvorsteher(in), die/den jeweilige(n) Vorsitzende(n) der Fraktionen der Stadtverordnetenversammlung sowie zusätzlich eine(n) Vertreter(in) der Fraktionen CDU und SPD.

Wahlvorschlag:

1. Stadtverordnetenvorsteher(in) (aktuell: Ilona Schaub)
2. Fraktionsvorsitzender der CDU (aktuell: Hans-Georg-Lang)
3. Fraktionsvorsitzender der SPD (aktuell: Werner Hesse)
4. Fraktionsvorsitzender der BUS (aktuell: Manfred Thierau)
5. Fraktionsvorsitzender von FDP (aktuell: Winand Koch)
6. Fraktionsvorsitzender Bündnis 90/DIE GRÜNEN (aktuell: Michael Feldpausch)
7. Stadtverordnete Annemarie Hühn (CDU-Fraktion)
8. Stadtverordnete Carla Mönninger-Botthof (SPD-Fraktion)

Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür.

**TOP 6 Bauleitplanung der Stadt Stadtallendorf; 68. Änderung des Flächennutzungsplans im Bereich "In der Hofstatt II" im Stadtteil Erksdorf; Feststellungsbeschluss
Vorlage: FB4/2016/0040**

Herr Stv. Linker gibt eine persönliche Erklärung ab, die Bestandteil des Originalprotokolls wird; zur Sache spricht auch Herr Bürgermeister Somogyi.

Beschluss:

1. Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die in der Anlage dargelegte Abwägung über die Stellungnahmen und Anregungen im Rahmen des Verfahrens zur 68. Änderung des Flächennutzungsplans für den Bereich „In der Hofstatt II“. Sämtliche eingegangenen Stellungnahmen wurden abgewogen, darüber hinaus sind keine weiteren Stellungnahmen eingegangen.
2. Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Stadtallendorf billigt die Begründung inkl. Umweltbericht zur 68. Änderung des Flächennutzungsplans „In der Hofstatt II“.
3. Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die 68. Änderung des Flächennutzungsplans für den Bereich „In der Hofstatt II“, im Stadtteil Erksdorf, in der vorliegenden Form gemäß § 6 BauGB (Feststellungsbeschluss).

Abstimmungsergebnis: 34 dafür
1 Enthaltung (BUS).

**TOP 7 Bauleitplanung der Stadt Stadtallendorf; Bebauungsplan Nr. 42 a "In der Hofstatt II" im Stadtteil Erksdorf
Vorlage: FB4/2016/0041**

Beschluss:

1. Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die in der Anlage befindlichen Beschlussempfehlungen, zu den im Rahmen der Beteiligungsverfahren nach § 3 und § 4 BauGB eingegangenen Anregungen als Stellungnahme der Stadt Stadtallendorf.

2. Die Stadtverordnetenversammlung beschließt den Bebauungsplan Nr. 42 a „In der Hofstatt II“ im Stadtteil Erksdorf in der vorliegenden Form gemäß § 10 BauGB als Satzung.
3. Die enthaltenen bauordnungsrechtlichen Festsetzungen gemäß § 81 HBO werden ebenfalls als Satzung beschlossen.
4. Die Begründung zum Bebauungsplan wird gebilligt.
5. Der Bebauungsplan ist gemäß § 10 Abs. 2 BauGB in Kraft zu setzen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür.

**TOP 8 Bauleitplanung der Stadt Stadtallendorf; 69, Änderung des Flächennutzungsplans für den Bereich "Auf dem Breitacker" im Stadtteil Wolferode; Feststellungsbeschluss
Vorlage: FB4/2016/0042**

Beschluss:

1. Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die in der Anlage dargelegte Abwägung über die Stellungnahmen und Abwägungen im Rahmen des Verfahrens zur 69. Änderung des Flächennutzungsplans im Bereich „Auf dem Breitacker“ im Stadtteil Wolferode. Sämtliche eingegangenen Stellungnahmen wurden abgewogen. Darüber hinaus sind keine weiteren Stellungnahmen eingegangen.
2. Die Stadtverordnetenversammlung billigt die Begründung inkl. Umweltbericht zur 69. Änderung des Flächennutzungsplans „Auf dem Breitacker“.
3. Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die 69. Änderung des Flächennutzungsplanes für den Bereich „Auf dem Breitacker“ im Stadtteil Wolferode in der vorliegenden Form gem. § 6 BauGB (Feststellungsbeschluss).

Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür.

**TOP 9 Bauleitplanung der Stadt Stadtallendorf, Bebauungsplan Nr. 95 "Auf dem Breitacker" im Stadtteil Wolferode; Satzungsbeschluss
Vorlage: FB4/2016/0043**

Beschluss:

1. Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die in der Anlage beigefügten Beschlussempfehlungen zu den im Rahmen der Beteiligungsverfahren nach § 3 und § 4 BauGB eingegangenen Anregungen als Stellungnahme der Stadt Stadtallendorf.
2. Die Stadtverordnetenversammlung beschließt den Bebauungsplan Nr. 95 „Auf dem Breitacker“ im Stadtteil Wolferode in der vorliegenden Form gemäß § 10 BauGB als Satzung.
3. Die enthaltenen bauordnungsrechtlichen Festsetzungen gemäß § 81 HBO werden ebenfalls als Satzung beschlossen.

4. Die Begründung zum Bebauungsplan wird gebilligt.
5. Der Bebauungsplan ist gemäß § 10 Abs. 2 BauGB in Kraft zu setzen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür.

TOP 10 Neugestaltung der Grünfläche am "Iglauer Weg";

- a) Vorstellung der Entwurfsvarianten
 - b) Beschluss zur Umsetzung der Maßnahme
- Vorlage: FB4/2016/0039**

Auf den vorliegenden, gemeinsamen Änderungsantrag der Fraktionen CDU, SPD, BUS und FDP weist Frau Stadtverordnetenvorsteherin Schaub hin; zur Sache sprechen die Herren Stv. Klapper (GRÜ), Winand Koch (FDP), Thierau (BUS), Hesse (SPD) und Feldpausch (GRÜ).

Frau Stadtverordnetenvorsteherin Schaub lässt zuerst über den Änderungsantrag abstimmen:

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

Die Planung zur Neugestaltung der Grünfläche „Iglauer Weg“ ist in den Alternativen „Schaffung einer Rasenmulde“ und „Schaffung Platz mit Wasserfläche“ fortzuführen.

Die Verwaltung wird beauftragt, für diese Gestaltung Realisierungsvarianten vorzulegen, die in modularer Weise eine Umsetzung der Flächengestaltung ermöglichen mit dem Ziel, einen finanziell akzeptablen Ausbauzustand zu erreichen. Dies bedeutet, dass von einfachster Ausführung ausgehend die möglichen Aufwertungen der Fläche mit entsprechenden Kosten dargestellt werden, damit die Stadtverordnetenversammlung entscheiden kann, welche Mittel bereitgestellt werden sollen.

Bei den Planungsvarianten ist neben den (nachvollziehbar dargestellten) Kosten der laufenden Unterhaltung auch die mit der Variante verbundene Abschreibung anzugeben.

Abstimmungsergebnis: 32 dafür
2 dagegen (GRÜ)
1 Enthaltung (CDU).

Damit ist der Änderungsantrag mehrheitlich angenommen, sodass der Hauptantrag (Verwaltungsvorlage) nicht mehr zur Abstimmung kommt.

TOP 11 Hess. Kommunalinvestitionsprogramm – Erweiterung des Rahmendarlehensvertrages
Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 18.02.2016
Vorlage: FB1/2016/0054

Beschluss:

1. Der Erweiterung des von der Stadtverordnetenversammlung am 18.02.2016 beschlossenen Rahmendarlehensvereinbarung für Mittel aus dem Hess.

Kommunalinvestitionsprogramm von zuletzt 1.068.134 EUR um weitere 185.409 EUR wird zugestimmt.

- Über die Verwendung der zusätzlichen Mittel von 185.409 EUR ist noch gesondert zu entscheiden.

Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür.

TOP 12 Sanierung des Kunstrasenplatzes II
Vorlage: STB/2016/0002

Herr Stv. Erber (CDU) äußert sich zur Thematik.

Beschluss:

Die Sanierung des Kunstrasenplatzes II wird auf der Kostenschätzung des Sportstätten-Planungsbüros Gersmann aus Wetzlar in Höhe von 346.290,- € beschlossen.

Die Sanierung des Kunstrasenplatzes II erfolgt außerplanmäßig nach den Vorgaben des Kommunalen Investitionsprogramms (KIP).

Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür.

TOP 13 Neuabschluss von Kindertagesstättenbetriebsverträgen - hier:
Evangelische Kindertagesstätte Schweinsberg
Vorlage: FB3/2016/0011

Herr Stv. Berle (SPD) nimmt an Beratung und Abstimmung nicht teil (das Votum wird ihm anschließend bekannt gegeben).

Beschluss:

Mit der evangelischen Kirchengemeinde Schweinsberg wird der beigefügte Kindertagesstättenbetriebsvertrag abgeschlossen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig (34) dafür.

TOP 14 Änderung der Gebührensatzung über die Benutzung der Kindergärten der Stadt Stadtallendorf
Vorlage: FB3/2016/0013

Von den Fraktionen CDU und SPD ist ein gemeinsamer Änderungsantrag vorgelegt worden. Die Herren Stv. Hesse (SPD) und Lang (CDU) begründen für ihre Fraktionen den Antrag, Thierau (BUS) und Winand Koch (FDP) die Ablehnung sowohl der Vorlage als auch des Änderungsantrages und Feldpausch (GRÜ) signalisiert die Ablehnung der Änderungs- und die Zustimmung zur Verwaltungsvorlage.

Über den Änderungsantrag lässt Frau Stadtverordnetenvorsteherin Schaub abstimmen:

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt den als Anlage beigefügten Änderungsantrag als 11. Änderungssatzung zur Gebührensatzung über die Benutzung der Kindergärten der Stadt Stadtallendorf.

Abstimmungsergebnis: 24 dafür (CDU und SPD)
11 dagegen (BUS, FDP und GRÜ).

Durch die mehrheitliche Annahme des Änderungsantrages erfolgt keine Abstimmung über die Ursprungs-/Verwaltungsvorlage.

Anfragen gem. § 23 b GO

Die eingereichten Anfragen gemäß 23 b GO (Tagesordnungspunkte 15 bis 17) wurden alle schriftlich beantwortet.

**TOP 15 Elektroautos; Anfrage gem. § 23 b der GO der Fraktion B90/Die Grünen vom 23.05.2016 (eingegangen am 23.05.2016)
Antrag: 23b/0412/2016**

Eine Nachfrage von Herrn Stv. Feldpausch (GRÜ), der sich zudem für die schriftliche Antwort bedankt, beantwortet Herr Bürgermeister Somogyi.

Beratungsergebnis: Zur Kenntnis genommen.

**TOP 16 Wanderweg Märchenhafter Herrenwald, Zustand der Waldwege im Bereich der Südschule; Anfrage gem. § 23 b der GO der Fraktion B90/Die Grünen vom 20.05.2016 (eingegangen am 24.05.2016)
Antrag: 23b/0413/2016**

Herr Stv. Klapper (GRÜ) dankt für die schriftliche Äußerung des Magistrats.

Beratungsergebnis: Zur Kenntnis genommen.

**TOP 17 Sozialer Wohnungsbau; Anfrage gem. § 23 b der GO der Fraktion B90/Die Grünen vom 19.05.2016 (eingegangen am 24.05.2016)
Antrag: 23b/0414/2016**

Herr Stv. Klapper (GRÜ) dankt für die Antwort in Schriftform; seine Nachfrage beantwortet Herr Bürgermeister Somogyi.

Beratungsergebnis: Zur Kenntnis genommen.

Kenntnisnahmen

- TOP 18** **Gewährung einer außerordentlichen Zuweisung aus dem Landesausgleichsstock zum Ausgleich von Aufwendungen für Flüchtlinge und Asylsuchende**
Vorlage: FB1/2016/0024

Kenntnisnahme:

Der beigefügte Erlass des Hess. Ministeriums des Innern und für Sport (HMdIS) vom 02.03.2016 wird zur Kenntnis genommen.

Beratungsergebnis: Zur Kenntnis genommen.

- TOP 19** **Kommunaler Finanzausgleich 2016 - vorläufige Festsetzungen für das Ausgleichsjahr 2016**
Vorlage: FB1/2016/0035

Kenntnisnahme:

Mit Erlass des Hessischen Ministeriums der Finanzen (HMdF) vom 06.10.2015 wurden der Stadt Stadtallendorf die Planungsdaten für den Kommunalen Finanzausgleich (KFA) 2016 **vorläufig** bekannt gegeben und der Haushalt entsprechend ausgerichtet.

Auf Basis eines Grundbetrages von 1.184,73 EUR errechnete sich eine Solidaritätsumlage von 2.502.056 EUR.

Nun ist mit Erlass des HMdF vom 23.02.2016 der Grundbetrag auf 1.184,13 EUR neu – **aber auch wieder vorläufig** – festgesetzt, woraus sich eine Solidaritätsumlage von 2.506.373 EUR ergibt.

Aus der Abweichung im Grundbetrag von „nur“ 0,60 EUR je gewichteten Einwohner ergibt sich für die Stadt Stadtallendorf eine um 4.317 EUR höhere Solidaritätsumlage, die in dieser Höhe in unserem Haushaltsplan für 2016, der ein Überschuss von 349 EUR ausweist, nicht eingeplant ist.

Für die Veränderung des Grundbetrags sind lt. HMdF die Veränderungen der Gemeindedaten gegenüber den Planungsdaten mit Stand Oktober 2015 verantwortlich. Diese Veränderungen betreffen insbesondere die Realsteuerhebesätze und das Aufkommen aus den Realsteuern.

Dies ist nun schon die zweite „Verschlechterung“ durch das Land Hessen in nur wenigen Tagen. Hieraus wird deutlich, dass sich die Kommunen immer stärker und unbeeinflussbarer in der Hand des Landes befinden und von dessen einseitigen Festlegungen abhängig ist.

Beratungsergebnis: Zur Kenntnis genommen.

**TOP 20 Durchführung von Testkäufen zur Überprüfung der Einhaltung von Jugendschutzbestimmungen nach dem Jugendschutzgesetz (JuSchG)
Vorlage: FB3/2016/0005**

Frau Stadtverordnetenvorsteherin Schaub und Herr Bürgermeister Somogyi äußern sich kurz zum Inhalt der Kenntnisnahme.

Kenntnisnahme:

Die Ergebnisse der Kontrollen zeigen auf, dass auch in Zukunft Jugendschutzkontrollen durchgeführt werden müssen, um zum einen präventiv gegen die Suchtproblematik vorzugehen und zum anderen die Geschäftstreibenden und deren Angestellten für das Thema Jugendschutz zu sensibilisieren.

Beratungsergebnis: Zur Kenntnis genommen.

**TOP 21 Melderechtliche Erfassung von Asylsuchenden
Vorlage: FB3/2016/0002**

Kenntnisnahme:

Der Magistrat nimmt die Mitteilung der Hessischen Erstaufnahmeeinrichtung zur melderechtlichen Erfassung von Asylsuchenden basierend auf dem Erlass des HMdIS (vom 07.10.2015) zur Kenntnis.

Das Bürgerbüro Stadtallendorf hat bereits nach der Bekanntgabe des Erlasses mit der melderechtlichen Erfassung begonnen.

Beratungsergebnis: Zur Kenntnis genommen.

**TOP 22 Tätigkeitsbericht 2015 des Seniorenbeirates
Vorlage: FB3/2016/0012**

Namens der Stadtverordnetenversammlung bzw. des Magistrat danken Frau Stadtverordnetenvorsteherin Schaub und Herr Bürgermeister Somogyi dem Seniorenbeirat, besonders Herrn Vorsitzenden Reinhard Kauk, für seine gute, ehrenamtliche Arbeit.

Kenntnisnahme:

Für das Jahr 2015 wurde der beigefügte Bericht durch den Vorsitzenden des Seniorenbeirates, Herrn Reinhard Kauk, erstellt, der zur Kenntnisnahme gegeben wird.

Beratungsergebnis: Zur Kenntnis genommen.

**TOP 23 Genehmigung der Haushaltssatzung 2016 durch die Landrätin des Landkreises Marburg-Biedenkopf
Verfügung vom 01.06.2016
Vorlage: FB1/2016/0070**

Hinweis: Mit der Genehmigung der Haushaltssatzung 2016 endet die vorläufige Haushaltsführung 2016.

Kenntnisnahme:

Die Genehmigung der Haushaltssatzung 2016 durch Verfügung der Landrätin des Landkreises Marburg-Biedenkopf vom 01.06.2016 wird zur Kenntnis genommen.

Beratungsergebnis: Zur Kenntnis genommen.

Mitteilungen

**TOP 24 Auslastung der Stadthalle Stadtallendorf von Oktober 2015 bis April 2016
Vorlage: STB/2016/0001**

Frau Stadtverordnetenvorsteherin Schaub dankt den zuständigen Mitarbeitern für die gute Arbeit und damit die positive Veranstaltungsbelegung und -gestaltung der Stadthalle.

Beratungsergebnis: Zur Kenntnis genommen.

TOP 25 Verschiedenes

Herr Bürgermeister Somogyi weist auf den Besuch einer Delegation und der Musikschule unserer Partnerstadt Coswig (Anhalt) vom 24. bis 26. Juni 2016 hin. Besonders lädt er zum Besuch des Begegnungskonzertes am Samstag, dem 25. Juni 2016, um 20:00 Uhr in unserer Stadthalle ein.

Weitere Wortmeldungen liegen nicht vor, sodass Frau Stadtverordnetenvorsteherin Schaub die Sitzung schließt, den anwesenden Stadtverordneten für ihre aktive Mitarbeit dankt und allen einen guten Heimweg wünscht.

Die Vorsitzende

Der Schriftführer

**Ilona Schaub
Stadtverordnetenvorsteherin**

**Bernd Weitzel
Verw. Fachwirt**